

Pro Argovia auf der Suche nach den «Pro Argovia Artists»

Bei der Kulturstiftung Pro Argovia tut sich was

Achtung Künstlerinnen und Künstler: Die Ausschreibung für die «Pro Argovia Artists 2020» läuft bis zum 7. April 2019. Pro Argovia unterstützt damit Kulturveranstalter und Kulturschaffende.

Bei der Aargauer Kulturstiftung Pro Argovia ist so einiges passiert: Die Aktionen und Angebote der Kulturstiftung wurden überarbeitet und teils neu positioniert. So wurde auch das Gefäss der «Pro Argovia Artists» (PAA) weiterentwickelt, das sich an KünstlerInnen aus den Bereichen Literatur, Musik, Tanz und Theater richtet und bereits seit vielen Jahren fester Bestandteil der Aargauer Kulturlandschaft ist.

Präsentation im ThiK

Mit den PAA werden jährlich drei bis vier Produktionen ausgezeichnet, die im Rahmen einer öffentlichen Vorstellung (6. Juni 2019 im ThiK Baden) Kulturveranstaltern, der Öffentlichkeit und den Medien präsentiert werden. Bewerben können sich Bühnen-Künstlerinnen und -Künstler aller Sparten, die professionell arbeiten und einen Bezug zum Kanton Aargau haben. Anmeldeschluss ist der 7. April 2019. Pro Argovia stellt den Kontakt zwischen den PAA und aargauischen Konzert- und Kulturveranstaltern her, um Engagements für die ausgewählten Kulturschaffenden zu gewinnen. Das Förderprogramm «Pro Argovia Artists 2020» läuft vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2020. Pro Argovia übernimmt bei Engagements in dieser Zeitspanne einen Teil der Honorarkosten. Weitere Informationen zu den Kriterien und ein Online-Bewerbungsformular finden sich auf der Webseite von Pro Argovia unter www.proargovia.ch.

«pro kul» sensibilisiert für Kulturarbeit

Neben den «Pro Argovia Artists» engagiert sich die Aargauer Kulturstiftung auch in anderen Bereichen. So hat sie mit «pro kul» eine Veranstaltungsreihe geschaffen, mit der diverse Aspekte der Kulturarbeit thematisiert werden. So zum Beispiel Kulturlobbying, Finanzen oder die Sensibilisierung für die Kulturarbeit. Eine wichtige Aktion ist auch die alljährlich stattfindende Auszeichnung von besonders gelungenen Maturarbeiten, die die Pro Argovia in

Zusammenarbeit mit der Naturforschenden Gesellschaft (ANG) und der Historischen Gesellschaft (HGA) durchführt.

Daneben organisiert Pro Argovia Ausflüge und Anlässe für Stifterinnen und Stifter, so zum Beispiel kürzlich einen Besuch der spannenden Ausstellung «FAKE. Die ganze Wahrheit» ins neue Stapferhaus in Lenzburg. Für all diese Aktivitäten baut Pro Argovia auf die Unterstützung ihrer Stifterinnen und Stifter. Eine Mitgliedschaft – sei dies als gelungene Geschenkidee oder direkt – macht in jedem Fall Sinn für all diejenigen (neben Privatpersonen auch Gemeinden, Institutionen oder Firmen), denen die Kultur am Herzen liegt. Ein Beitrittsformular findet sich unter www.proargovia.ch

Kontaktperson für Medienschaffende:

Erich Obrist, Präsident Stiftungsrat Pro Argovia, 078 845 13 84,
obristemmer@bluewin.ch